

Vierte Sitzung.

Verhandelt im SitzungsSaale des Ständehauses zu Düsseldorf
am Donnerstag den 15. Februar 1906.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 11¹/₄ Uhr.

Das Geschäftsprotokoll der vorigen Sitzung liegt auf dem Tisch des Hauses zur Einsicht offen.

Schriftführer für heute sind Regierungsrat Schrakamp und Landrat von Grootte.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erhält das Wort zu einer geschäftlichen Mitteilung der Abgeordnete Conze, welcher die Erklärung abgibt, daß er seinen Antrag auf Einführung zweijähriger Statsperioden zurückziehe.

Die Tagesordnung findet ihre Erledigung wie folgt:

1. Eingegangen ist:

- a) ein Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Einführung zweijähriger Statsperioden, Druckfachen. Nr. 38. Anlage 12.

Durch die soeben erfolgte Zurückziehung des Antrags Conze ist dieser Gegenstand erledigt und bedarf die Vorlage des Provinzialausschusses keiner weiteren Behandlung.

- b) eine Petition der Gemeinden Untel und Scheuren, Kreis Neuwied, betreffend die Pflasterung der Provinzialstraße Wendorf-Honnes zwischen Stat. 37,9 und 38,6.

Dieselbe wird der III. Sachkommission überwiesen.

2. Der Haushaltsplan für die Verwaltung des Landarmenwesens der Rheinprovinz für das Rechnungsjahr vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 wird nach dem Antrage der II. Sachkommission unverändert angenommen.

3. Desgleichen der Haushaltsplan der Polizeistrafgelderfonds und des Ehrenbreitsteiner allgemeinen Armenfonds für das Rechnungsjahr vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

4. In dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Rheinische Provinzial-Erziehungsanstalt für schulentlassene Fürsorgezöglinge männlichen Geschlechts und katholischen Bekenntnisses zu Haus Fichtenhain bei Crefeld, Druckfachen. Nr. 13, hatte der Provinzialausschuß beantragt: Anlage 13.

„Der Provinziallandtag wolle, zum Teil unter Wiederholung früher gefaßter Beschlüsse,

- a) von dem vorliegenden Berichte über den bisherigen Verlauf und die weitere Ausführung der Bauarbeiten Kenntnis nehmen;
- b) beschließen, die Dienstbezüge des Direktors bis zur Eröffnung der Anstalt auf die Baukosten und von da ab bei den Ausgaben der Anstalt zu verrechnen;
- c) den Provinzialausschuß ermächtigen, das erforderlich werdende Personal anzustellen, und beschließen, die Dienstbezüge desselben ebenfalls bei den Ausgaben der Anstalt zu verrechnen;

- d) den Provinzialausschuß beauftragen, dem nächsten Provinziallandtage eine Vorlage, betreffend die Aufnahme einer Anleihe für die gesamten Grunderwerbs-, Bau- und Einrichtungskosten der Anstalt, und ferner eine Uebersicht über die im Rechnungsjahr 1906 entstandenen Betriebskosten der Anstalt sowie einen Haushaltsplan derselben für das Rechnungsjahr 1907 vorzulegen."

Die II. Fachkommission war diesem Antrage beigetreten und wird derselbe angenommen.

Anlage 14.

5. In dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Errichtung weiterer Rheinischer Provinzial-Erziehungsanstalten für ältere Fürsorgezöglinge männlichen Geschlechts, katholischen und evangelischen Bekenntnisses, Drucksachen. Nr. 14, hatte der Provinzialausschuß dahin Antrag genommen:

"Der Provinziallandtag wolle:

- a) den Provinzialausschuß ermächtigen, mit der Errichtung von zwei Rheinischen Provinzial-Erziehungsanstalten für ältere Fürsorgezöglinge männlichen Geschlechts und katholischen sowie evangelischen Bekenntnisses, nach Maßgabe der entwickelten Gesichtspunkte, vorzugehen;
- b) den Provinzialausschuß beauftragen, die erforderlichen Beträge zunächst vorschußweise bei der Landesbank gegen $3\frac{1}{2}\%$ Zinsen zu entnehmen und dem Provinziallandtag demnächst über die Ausführung der Aufgabe und die Deckung der Kosten eine Vorlage zu unterbreiten."

Die II. Fachkommission hatte sich dem Antrage des Provinzialausschusses angeschlossen und wird derselbe angenommen.

6. Der Haushaltsplan über die Kosten der Fürsorgeerziehung Minderjähriger gemäß Gesetzes vom 2. Juli 1900 für das Rechnungsjahr vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 gelangt nach dem Antrage der II. Fachkommission unverändert zur Annahme, vorbehaltlich jedoch der Genehmigung der dem Provinziallandtage vorliegenden Vorlage, betreffend die Abänderung der Befoldungsordnung für die Beamten.

7. Der Haushaltsplan der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler für das Rechnungsjahr vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 wird nach dem Antrage der II. Fachkommission unverändert angenommen.

8. Desgl. der Haushaltsplan des Landarmenhauses zu Trier für das Rechnungsjahr vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

9. Desgl. der Haushaltsplan über die Unterstützung milder Stiftungen und Wohltätigkeitsanstalten, sowie über die Kosten der Unterbringung und des Unterhaltes von Epileptikern, Idioten, Blinden, Trinkern und Krüppeln aus der Rheinprovinz, welche bezw. deren Angehörige keinen Anspruch auf öffentliche Armenpflege haben, für das Rechnungsjahr vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

10. Der unter dieser Nummer auf der Tagesordnung stehende Antrag der I. Fachkommission zu dem Haushaltsplan für den Provinziallandtag, den Provinzialausschuß und die Zentralverwaltungsbehörde für das Rechnungsjahr vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 wird für heute abgesetzt, um erst nach Erledigung der Befoldungsvorlage an die Reihe zu kommen.

11. Der Haushaltsplan über die Verwaltungskosten der Rheinischen Provinzial-Feuerversicherungsanstalt für das Kalenderjahr vom 1. Januar 1906 bis 31. Dezember 1906 wird nach dem Antrage der I. Fachkommission unverändert angenommen vorbehaltlich der Genehmigung der mehrerwähnten Befoldungsvorlage.

12. Der Haushaltsplan über die Verwaltung des Fonds zur Gewährung von Viehentschädigungen infolge:

- a) von Röh und Lungenseuche (Reichsgesetz vom 23. Juni 1880, betreffend die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen, und Ausführungsgesetz vom 12. März 1881),
- b) von Milz- und Rauschbrand (Gesetz vom 22. April 1892, betreffend die Entschädigung für an Milzbrand gefallene Tiere)

für das Rechnungsjahr vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 wird nach dem Antrage der IV. Fachkommission unverändert angenommen.

13. Der Antrag der IV. Fachkommission zu dem Bericht des Provinzialausschusses, betreffend die an den vorigen Provinziallandtag gerichtete Petition um Bewilligung einer Beihilfe zu den Kosten der Verlängerung des Iverich-Lanker Deiches, (Drucksachen. Nr. 25), wird angenommen.

Anlage 15.

Der Antrag lautete:

„Der Provinziallandtag wolle zu den Kosten der Verlängerung des Iverich-Lanker Deiches eine Beihilfe in Höhe eines Drittels der Kosten bis zum Höchstbetrage von 162 000 Mark — zahlbar in 5 Jahresraten aus den zur Verfügung des Provinziallandtags stehenden Mitteln — unter der Voraussetzung bewilligen, daß die übrigen Kosten aus Mitteln des Staates, der Interessenten oder von anderer Seite aufgebracht werden.“

14. Zu dem Bericht des Provinzialausschusses, betreffend weitere Maßnahmen zur Förderung des Baues von Wasserversorgungsanlagen in leistungsschwachen Gemeinden (Drucksachen. Nr. 27) hatte die IV. Fachkommission den Antrag gestellt:

Anlage 16.

Der Provinziallandtag wolle folgendes beschließen:

„Der Provinziallandtag erklärt sich damit einverstanden, daß die bisher aus den Ueberschüssen der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt für die Förderung des Baues von Wasserversorgungsanlagen zur Verfügung gestellte Summe von 150 000 Mark bis zum Betrage von 231 500 Mark erhöht wird unter der Voraussetzung, daß die Königliche Staatsregierung den Betrag von 200 000 Mark für den gleichen Zweck zur Verfügung stellt und daß ferner aus dem von der Provinz bewilligten Betrage 75 000 Mark für die Verzinsung und Tilgung der vom 43. und 45. Provinziallandtag beschlossenen Anleihen von 750 000 und 500 000 Mark vorweg genommen werden.“

Es wird diesem Antrage gemäß Beschluß gefaßt.

15. Nach dem Antrage der IV. Fachkommission zu dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses in Drucksachen. Nr. 20 wird beschlossen, den Antrag der Erben des verstorbenen Gutsbesizers Heinrich Dphoff zu Schonnebeck bei Kray, Landkreis Essen, auf Abstandnahme von der Verfolgung des Regreßanspruchs der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft gegen sie aus dem Anfall des Gustav Lentz vom 5. Mai 1905 abzulehnen.

Anlage 17.

16. Bezüglich des Antrags des Ackerers und Bäckers Hubert Pütz zu Wahn, Landkreis Mülheim am Rhein, auf Abstandnahme von der Verfolgung des Regreßanspruches der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft gegen ihn aus Anlaß des Unfalles des Sohnes Wilhelm Pütz vom 24. August 1905 wird nach dem übereinstimmenden Antrage der IV. Fachkommission und des Provinzialausschusses in Drucksachen. Nr. 26 Ablehnung beschlossen.

Anlage 18.

Die Tagesordnung war damit erledigt.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung, nachdem mit Zustimmung der Versammlung die nächste Sitzung auf Freitag vormittags 11 Uhr anberaumt worden war mit nachstehender Tagesordnung:

1. Eingänge.
2. Antrag der I. Fachkommission zum Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend Abänderung einzelner Vorschriften des Reglements über die dienstlichen Verhältnisse der Provinzialbeamten und des Besoldungsplans für diese Beamten; und in Verbindung damit zur Petition verschiedener Beamten der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt um andere Regelung ihrer Gehaltsbezüge.
3. Antrag der III. Fachkommission zum Haushaltsplan der Provinzial-Straßenverwaltung nebst
 - Anlage A, Voranschlag über die Verwendung des Fonds für den Neubau von Provinzialstraßen,
 - Anlage B, Voranschlag über die Verwendung des Eisenbahnfonds,
 - Anlage C, Voranschlag über die Verwendung des Fonds zur Unterstützung des Gemeinde- und Kreiswegebauens
 für das Rechnungsjahr vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.
4. Antrag der I. Fachkommission zum Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Abänderung des Reglements für die Verteilung der gemäß § 5 Absatz 3 des Gesetzes vom 2. Juni 1902 an leistungsschwache Kreise und Gemeinden zu verteilenden Staatsrenten.
5. Antrag der I. Fachkommission zum Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Provinzialmuseum in Bonn.
6. Antrag der I. Fachkommission zum Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Wahl des Direktors der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt der Rheinprovinz, und Bornahme der Wahl.
7. Antrag der I. Fachkommission zum Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend Ersatz- und Neuwahlen für den Provinzialausschuß, und Bornahme der Wahlen.
8. Antrag der I. Fachkommission zum Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Provinzialausschusses, und Bornahme der Wahl.
9. Antrag der I. Fachkommission zum Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Neuwahl von bürgerlichen Mitgliedern und Stellvertretern der Ober-Ersatzkommissionen, und Bornahme der Wahlen.
10. Antrag der I. Fachkommission zu dem Haushaltsplan für den Provinziallandtag, den Provinzialausschuß und die Zentralverwaltungsbehörde für das Rechnungsjahr vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.
11. Antrag der I. Fachkommission zum Haushaltsplan über die Verwaltungskosten des Genossenschaftsvorstandes der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft für das Kalenderjahr vom 1. Januar 1906 bis 31. Dezember 1906.
12. Antrag der I. Fachkommission zu dem Haushaltsplan über die Verwaltungskosten der Landesbank der Rheinprovinz für das Rechnungsjahr vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.
13. Antrag der I. Fachkommission zum Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Erweiterung der Geschäftsräume der Landesbank.